

## Lesermeinung

### Wege für alle Gemeinden

Zu: 700 Kilometer-Mountainbike-Strecke auch für normale Radler

In der Frankfurter Zeitung vom 14.8.1987 wird „Radfahren im Ederbergland in abwechslungsreicher Landschaft mit reizenden Feldern und Weiden, Wäldern und romantischen Dörfern“ beworben. Es ist vielleicht etwas übertrieben, aber mit dem normalen E-Bike-Trend wird auch der Tourismus in Nordhessen gestärkt (Frankenberger Allgemeine, 20.10.2018).

Daher ist es erfreulich, dass nach jahrzehntelanger Vernachlässigung der ortsverbundenen Radwege zusätzliches Geld fließt, die das Radfahren und den örtlichen Tourismus fördert. Ich hoffe nur, dass das Geld nicht in weitere Lifte oder in örtliche Mountainbike-Extremstrecken gesteckt wird, sondern die Streckenlänge je Gemeinde bezuschusst wird. **Ludwig Ruckert Frankenberg**

## Liebe Leser,

gerne veröffentlichen wir auch Ihre Zuschrift. Wenn Sie Ihre Meinung zu einem Thema äußern möchten, senden Sie bitte Ihren Leserbrief an die **HNA-Redaktion Frankenberg, Bahnhofstraße 21, 35066 Frankenberg, Fax 06451/723325, E-Mail: frankenberg@hna.de**. Die Redaktion behält sich vor, die Zuschriften zu kürzen.

## Bad Arolserin leitet Hessischen Wirtschaftsrat

**BAD AROLSEN.** Kristina Sinepus ist zur neuen Vorsitzenden des Wirtschaftsrates Hessen gewählt worden. Die Präsidentin der IHK Darmstadt und Geschäftsführerin (CEO) der Genius-GmbH stammt aus Bad Arolsen und hat hier ihre Abiturprüfung abgelegt.

Die neu gewählte Landesvorsitzende erklärte nach ihrer Wahl in Frankfurt: „Der Wirtschaftsrat ist das Schar-



Kristina Sinepus

# Tourplan für Wandertag 2020 steht

Organisationstreffen zum Bad Wildunger Großereignis – Vorbereitungen weit fortgeschritten

Von Matthias Schuldt

**BAD WILDUNGEN.** Ein großes Lob kassierten die heimischen Partner beim jüngsten Vorbereitungstreffen in der Wandelhalle zum Deutschen Wandertag 2020 in Bad Wildungen. „Es ist das erste Mal, dass die Wanderungen zu so einem frühen Zeitpunkt der Organisation so detailliert ausgearbeitet sind“, hob Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes, hervor.

Hauptverantwortlich für die Wandertouren zum Großereignis zeichnen Reiner Ohlson vom Naturpark Kellerwald-Edersee und Nicole Backhaus vom Nationalpark Kellerwald-Edersee.

Beide Organisationen führen Wanderungen aller Art von Beginn an als zentrales Angebot ihres Bildungsauftrages im Programm. Alle Zielgruppen werden angesprochen inklusive Familien mit Kinderwagen oder Menschen mit Handicap, für die barrierefreie Touren gestaltet wurden und werden.

Die Verantwortlichen erweitern für das Großereignis

## Hintergrund

### Buchenblatt wird zur Wanderplakette

Die Organisationspartner hoffen 2020 auf 30 000 Besucher. 120 Vereine mit je 20 bis 40 Teilnehmern werden sich nach den Erfahrungen bisheriger Wandertage einfinden, zum Teil Urlaube für die Tage vom 1. bis 6. Juli 2020 buchen. „Dafür haben wir in der gesamten Region auch genug Übernachtungskapazitäten“, ist Stadtmarketing-Chefin Ute Kühlewind überzeugt.

Lippe/Detmold als Standort des jüngsten Wandertages 2018 verzeichnete im Gefolge noch immer steigende Gästezahlen, berichtete Wildungens Bürgermeister Ralf Gutheil von einer Bäder-Fachtagung. Das Wildunger Stadtmarketing, die Edersee-Touristic, die Touristische Arbeitsgemeinschaft „Erlebnisregion Edersee“, Natur- und Nationalpark Kellerwald-Edersee organisieren gemeinsam mit dem DWV und dem HWGHV den Wandertag 2020. (su)



Vollends überzeugt vom Motto des Wildunger Wandertages, von seinem Logo, einem Buchenblatt, und vom Stand der Vorbereitungen: die Organisationspartner dort, wo das Zentrum des Großereignisses 2020 liegt: in und an der Wildunger Wandelhalle. Foto: Schuldt

die Palette ums Radwandern mit Fahrrad oder E-Bike. „Fahren ohne zu hetzen, lautet die Devise“, erklärte Ute Kühlewind vom Wildunger Stadtmarketing.

Wandern beinhaltet heute weit mehr, „als von A nach B zu gelangen“, unterstrich Rauchfuß. Moderne Wanderer interessieren sich dafür, was zwischen Startpunkt und Ziel liege. Wanderführer, wie sie für National- und Naturpark als zertifizierte Kräfte unter-

wegs sind, reichern das Naturerlebnis mit Informationen zu Tieren, Pflanzen, Landschaft, Geologie oder Geschichte an.

In Bad Wildungen ergänzt ein Kultur-Rahmenprogramm diesen Wissensschatz. Ein weiterer Pluspunkt, verdeutlicht Rauchfuß: „Denn es geht uns beim Wandertag auch darum, die Kulturvielfalt Deutschlands erlebbar zu machen.“

Für den deutschen Wandertag 2020 gesellt sich in der Reha-Hochburg Bad Wildun-

gen ein weiterer, zentraler Aspekt hinzu: Gesundheitswandern.

„Wir bieten Schulungen zum Gesundheitswanderführer an“, erläuterte Ute Kühlewind. Zwölf solcher Spezialisten 2020 bereit zu stellen, sei das Ziel. Fünf Physiotherapeuten aus Kliniken hätten sich bereits angemeldet. „Ebenso können Wanderführer von Natur- und Nationalpark diese zusätzliche Schulung absolvieren“, ergänzte Kühlewind.

## Familien als Zielgruppe

69 Prozent der Bundesbürger wandern gerne“, sagt Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbandes mit seinen rund 600 000 Mitgliedern, der den Wandertag alljährlich veranstaltet und mit lokalen Partnern verwirklicht. Der DWV hat Familien als zentrale Zielgruppe fest im Blick. „Wir fördern Alleinerziehende dabei besonders“, betonte Hubert Thorwirth vom ausrichtenden Hessisch-Waldeckischen Gebirgs- und Heimatverein. Bad Wildungen bietet für den Wandertag beste Voraussetzungen mit seiner Lage, seiner Architektur und seinen Menschen. Woran es fehlt, ist ein eigener Zweigverein des HWGV. Er löste sich vor einigen Jahren auf. Ein Ziel ist es darum, zum Wandertag 2020 eine neue Familiengruppe zu gründen, die sich aktiv in den Deutschen Wandertag einbringt. Das unterstrich Ute Kühlewind vom Stadtmarketing. (su)

## Wild, bunt und gesund

**W**ild, bunt, gesund“ lautet das Motto des Deutschen Wandertages 2020 in Bad Wildungen, das Reckhard Pfeil vom Stadtmarketing beim Vorbereitungstreffen in der Wandelhalle präsentierte. „Überzeugend“, meinte DWV-Präsident Rauchfuß. Überzeugend auch das Logo, das sich an den Nationalpark anlehnt: ein stilisiertes Buchenblatt. Es zeigt neben dem Motto die Signets

aller beteiligten Partner. „Wild“ in der Farbe Grün steht für die Natur der Erlebnisregion; „Bunt“ in der Farbe Rot – wie die Dächer der Orte aus der Vogelperspektive – für ihre kulturelle Vielfalt und Kulturlandschaft; „Gesund“ in der Farbe Blau für das Leitbild der Tourismusregion mit dem Reha-Zentrum Bad Wildungen.

Das Buchenblatt als Holzplakette mit einem Lederhals-

band ist ab dem Wandertag 2019/20 in Schmallebenberg/Winterberg erhältlich. Die Plakette zu fünf Euro gewährt den Besitzern 2020 etliche Vergünstigungen, wie das kostenlose Nutzen des Wildunger Stadtbusses.

Das Zentrum der Großveranstaltung bildet die Wildunger Wandelhalle: wegen der perfekten Verbindung von Kultur und Natur in Europas größtem Kurpark. (su)